

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" " Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" " Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" " einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

21. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

№ 53.

Dienstag den 22. Februar

1887.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 19,
anzuzeigen.



Fünfter und letzter

Grosser Maskenball

in den
Sälen des Curhauses

am
Dienstag den 22. Februar 1887.

Zwei Orchester.

Ball-Leitung: Herr O. Dornewass.

PROGRAMM.

Vor den Tänzen:

1. Walram-Marsch von Keler-Bela Capelle des 80. Regmts.
2. Allmuffikanischer Schützenguss von Oertel Art.-Tromp.-Corps.
3. Potpourri aus „Gasparone“ von Millöcker Capelle des 80. Regmts.

I. Abtheilung.

- Masken-Polonoise. „Narrhalla-Marsch“ von Zulehner Capelle des 80. Regmts.
Walzer. „Vereinigungs“ von Salzer Art.-Tromp.-Corps.
Polka. „Etiquette“ von Strauss Capelle des 80. Regmts.
Galop. „Um die Wette“ von Faust Art.-Tromp.-Corps.
Polka-Mazurka. „Theodore“ von Münch Capelle des 80. Regmts.
Walzer. „Im kühlen Tannenwald“ von Merzdorf Art.-Tromp.-Corps.
Französisch. „Victoria“ von Herrmann Capelle des 80. Regmts.
Polka. „Frieda“ von Zikoff Art.-Tromp.-Corps.
Galop. „Blitz“ von Labitzki Capelle des 80. Regmts.
Rheinländer-Polka. „Rheinweingeister“ von Piefke Art.-Tromp.-Corps.
Walzer. „Schatz-Walzer“ von Strauss Capelle des 80. Regmts.

PAUSE.

Feuilleton.

Wiesbaden, 22. Febr. (Curhaus-Maskenball.) Der letzte — und manche Schöne wird seufzen „ach leider der letzte!“ — ja, der letzte diesjährige grosse Maskenball findet heute Dienstag im Curhause statt. Dies ist zwar schon allgemein bekannt und wenn wir hiermit nochmals auf diesen Ball aufmerksam machen, so geschieht es nur um mitzutheilen, dass derselbe sich zum glänzendsten aller in diesem Winter im Curhause veranstalteten Maskenfeste gestalten wird. Dass der Besuch ein sehr bedeutender werden wird, dafür spricht schon allein der Umstand dass es eben der „letzte“ ist — aber ein glänzendes Relief wird diesem Balle noch dadurch verliehen werden, dass Seine Tollheit der Herr Prinz Carneval nebst seiner tollen Gattin, der schönen Frau Prinzessin Bondana, nebst Seiner Chargen, Trabanten, der Prinzengarde und unzähligen Sprudlern den Ball besuchen und die Masken Revue passiren lassen werden. Hierdurch werden innerhalb des grossen Maskenballes noch eine ganze Menge kleinere Maskenbälle stattfinden, welche übersehen worden sind in das officielle Programm aufzunehmen. Im Interesse des Carnevals und — Wiesbadens machen wir daher hiermit nochmals auf diesen colossalen Ball aufmerksam, damit uns kein Vorwurf von der Seite trifft, welche anderen Tags seufzet: „ja, es soll wunderschön gewesen sein, die Anna war auch da, Mama es war auch Unrecht, dass wir nicht hingingen.“ — Also kommt alle!

Während der Pause:

1. „In dulci jubilo“ Potpourri von Schreiner Capelle des 80. Regmts.
2. Harsburger Marsch von Hüttenrauch
3. Ein Scherz! Potpourri von Schreiner Art.-Tromp.-Corps.
4. Im fröhlichen Kreise, Marsch von Muth

II. Abtheilung.

- Marsch. „Merenberger“ von Münch Capelle des 80. Regmts.
Polka. „Niniche“ von Fahrbach Art.-Tromp.-Corps.
Französisch. „Mannschaft an Bord“ von Strauss Capelle des 80. Regmts.
Polka-Mazurka. „Myrthenkränze“ von Meinecke Art.-Tromp.-Corps.
Polka. „Früh und Spät“ von Fahrbach Capelle des 80. Regmts.
Walzer. „Carlotta“ aus „Gasparone“ von Millöcker Art.-Tromp.-Corps.
Rheinländer-Polka. „Mein Eigen“ von Herrmann Capelle des 80. Regmts.
Französisch. „Im Casino“ von Kiesler Art.-Tromp.-Corps.
Polka-Mazurka. „Die schöne Polka“ von Millöcker Capelle des 80. Regmts.
Polka. „Gieb wohl Acht“ von Faust Art.-Tromp.-Corps.
Galop. „Mexicaner“ von Karl Capelle des 80. Regmts.

Der Ball beginnt um **8 Uhr**, die Säle werden nicht vor **7 Uhr** geöffnet. Dieselben stehen sämtlich — mit Ausnahme der Lesezimmer — für diesen Abend zur Verfügung der Ballgäste.

Eintrittskarten: 4 Mark.

Inhaber von Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) erhalten an der Tageskasse im Hauptportale bis **Dienstag Nachmittag 5 Uhr** gegen Abstempelung derselben besondere **Ballkarten** zum ermässigten Preise von 2 Mark.

Die Gallerien bleiben geschlossen.

Es wird ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, dass der Eintritt in die Ballsäle **ausnahmslos** nur in entsprechendem **Masken-costüme** oder **Ballanzüge** (Herren: Frack und weisse Binde) mit **carnevalistischem** Abzeichen gestattet ist.

Der Cur-Director: F. Heyl.

— A.: „Da Du nun doch beirathen willst, warum nimmst Du nicht die reizende Freundin Deiner Schwester; die ist ja ein wahrer Engel!“
B.: „Ja, aber ein gemalter!“
A.: „Aber lieber Freund, hast Du je einen Engel gesehen, der nicht gemalt war?“

Braunschweigische Landesschuldverschreibungen. Die nächste Ziehung findet Mitte März statt. Gegen den Coursverlust von circa 4 pCt. bei der Anlosung übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für eine Prämie von 12 Pf. pro 100 Mark.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden.	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
19. Febr. 10 Uhr Abends	753,7	— 0,7	84 %
20. „ 8 „ Morgens	753,1	+ 0,2	86 „
1 „ 1 „ Mittags	752,6	+ 4,0	70 „

19. Febr. Niedrigste Temperatur — 5,4, höchste + 12 mittlere — 2,0.

Wiesbaden.	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
20. Febr. 10 Uhr Abends	753,1	+ 2,0	81 %
21. „ 8 „ Morgens	754,2	+ 0,4	88 „
1 „ 1 „ Mittags	754,7	+ 3,6	75 „

20. Febr. Niedrigste Temperatur — 1,0, höchste + 5,0, mittlere + 2,3.

Allgemeines vom 21. Febr. Samstag Mittag bedeckt, still; Sonntag Morgen bedeckt, feiner Niederschlag, still; Mittags etwas aufgehellt; Montag Morgen bedeckt, später aufgehellt, heiter.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 21. Februar 1887.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Reiter, Hr. Kfm., Leipzig. Lipmann, Hr. Kfm., Berlin. Eichelbaum, Hr. Kfm., Berlin. Schultze, Hr. Kfm., Brühl. Mende, Hr. Kfm., Berlin. Liebau, Hr. Kfm., Leipzig. Kaufmann, Hr. Kfm., Köln. Wucherer, Hr. Kfm., Berlin. Frisch, Hr. Kfm., Paris. Heuse, Hr. Kfm., Chemnitz. Mundt, Hr. Kfm., Berlin.

Berliner Hof: von Staphorst Villerius, Hr. Rent. m. Fr., Ems.

Hotel Block: von Normann, Hr., Hamburg. von Wedell, Hr. Prem.-Lieut., Oels. **Schwarzer Bock:** Tölke, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Drebsa. von Wickedo, Hr. m. Fr., Idstein.

Einhorn: Roos, Hr. Kfm., Stuttgart. Volkmar, Hr. Kfm., Breslau. Rumpier, Hr. Rent., Sachsenhausen. Feldhausen, Fr., Bremen. Koch, Fr., Bremen.

Eisenbahn-Hotel: Tiedemann, Hr. Officier, Frankfurt. Kestner, Hr. Kfm., Waltershausen. Fettbock, Hr. Baumeister, Hachenburg. Loebel, Hr., Hachenburg. Bauer, Hr., München. Schulz, Hr. Kfm., Frankfurt. Meyer, Hr. Kfm., Frankfurt.

Grüner Wald: Déam, Hr. Dr., Limburg. Maurer, Hr., Gelsenheim. Huhn, Hr. Kfm., Köln. Klaas, Hr. Dr., Darmstadt. vom Stein, Hr., Darmstadt. Müller, Hr. Gutsbes., Winkel. Giebel, Hr. Kfm., Wiesenbronn. Jaun, Hr. Gutsbes., Gelsenheim. Kahm, Hr., Selters.

Vier Jahreszeiten: Hildebrandt, Fr., Darmstadt. von Stetten, Hr. Freiherr, Heidelberg.

Nassauer Hof: von Rauch, Excell., Hr. General der Cavallerie m. Bed., Berlin. **Hotel du Nord:** Busse, Hr. Officier, Darmstadt. Ossendorf, Hr. Kfm., Köln.

Sonnenhof: Heilmann, Hr. Lieut., Schwalbach. Quast, Hr. Lieut., Schwalbach. Korkhaus, Hr. Kfm., Limburg. Schmidt Diehl, Hr. Kfm., Hildesheim. Klöttner, Hr. Kfm., St. Goarshausen.

Quellenhof: Wahrenholz, Hr., New-York. Klein, Hr. Stud., Aachen. Schneider, Hr., Köln. Reinhold, Hr. Kfm., Frankfurt.

Rhein-Hotel: von Massow, Hr. Prem.-Lieut., Coblenz. Schönthal, Hr. Baumeister, Berlin. Eckert, Hr. Kfm., München.

Römerbad: Engelsmann, Hr., Kreuznach. Spraul, Hr., St. Louis.

Rose: Aufermann, Hr., Stuttgart. Selons, Hr. Dr. m. Fr., England. Selons, Fr., England. Selons, Frl., England.

Tannus-Hotel: v. Winterfeld, Hr. Officier, Mainz. Amon, Hr. Hotelbes., Würzburg. von Tschudi, Hr. Officier, Mainz. Lucius, Hr. Officier, Frankfurt. Aron, Hr. Berlin. Schröder, Hr. Kfm., Mainz. v. Garnier, Hr. Hauptmann, Mainz. Tamme, Hr. m. Fr., Kreuznach. Jäger, Hr., Heidelberg. Moritz, Hr. m. Frau, Weilburg. Eilmann, Hr., Flensburg. Müller, Hr. Kfm., Hannover. Herrmanns, Hr. m. Fr., Köln. Eichmüller, Hr. Kfm., Hamburg.

Hotel Victoria: Schmittus, Hr. Kfm., Frankfurt. Lebert, Hr. Fabrikbes., Achen.

Hotel Vogel: Mohr, Hr. Kfm. m. Fr., Lorch. Hünert, Hr. Kfm., Erfurt.

Hotel Weiss: v. Scherbinin, Hr. Lehrer m. Fam., Helsingfor. Vieweger, Hr. Dr. med. m. Fr., Herrstein. Pfeifer, Frau Dr., Berlin. Kub, Hr. Lehrer, Nassau. Pereni, Hr., München. Rütgers, 2 Hrn. Ingen., Gotha. Vohl, Hr., St. Goarshausen. Lange, Hr. Fabrikbes., Soden.



Freitag den 25. Februar, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Extra-Concert.

Mitwirkende:

Frau Pauline Lucca,

Königlich Preussische und K. K. Oesterreichische Kammersängerin
und das auf circa **60 Musiker verstärkte städtische
Cur-Orchester** unter Leitung des Capellmeisters Herrn
Louis Lüstner.

Programm der Frau Pauline Lucca:

1. Arie der „Ximene“ aus „Cid“ (III. Akt) Massenet.
2. Erlkönig Fr. Schubert.
3. Arie der „Gloconda“ (IV. Akt) Ponchielli.

Eintrittspreise:

I. reservirter Platz: **6 Mark**; II. reservirter Platz: **5 Mark**;
Galerie vom Portal rechts **4 Mark**; Galerie links **3 Mark**.

Nichtreservirte Plätze im Saale können nicht abgegeben werden.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.

Die **verehrlichen Abonnenten des Concert-Cyklus** erhalten an der Tageskasse bis **Montag, den 21. Febr., Mittags 12 Uhr**, gegen Abstempelung ihrer, resp. Concert-Cyklus-karten, **Billets für ihre seitherige Plätze** zu obigen Cassenpreisen.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Der Cur-Director: F. Heyl.



Domino's

für **Damen und Herren**
Gold- und Silberbesätze aller Art;
Atlaslarven &c. &c.

Fächer in grösster Auswahl

empfehlen
Christ. Jstel,

Weburgasse 16.



Kirchgasse 40 **Zum rothen Haus** Kirchgasse 40

Deutsche Weinstube & Weinhandlung.

Diners von 12—2 Uhr M. 1,50.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Vorzügliche Weine.

Besitzer: **C. Stahl.**

6897

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Sprudler u. Sprudlerinnen!

Auf dem morgenden Maskenball im Curhause werden Ihre Tollheiten der **Prinz und die Prinzessin** nebst hohem Gefolge sowie die **Generallität der Prinzengarde** in corpore erscheinen, um **Abschied** von Ihren närrischen Unterthanen zu nehmen. Der unterzeichnete kleine Rath ladet deshalb die **Sprudler und Sprudlerinnen** ein, den Tollheiten die Ehre ihrer Anwesenheit **zahlreich** zu erweisen. Nach langen schwierigen Verhandlungen mit der hiesigen Curdirection, ist es unserem Präsidium **gelingen**, den Eintrittspreis für **alle Sprudler und Sprudlerinnen auf 2 Mark** zu **reduciren** und werden die betreffenden Karten an der Casse des Curhauses verabfolgt.

6947

Der kleine Rath
der Gesellschaft „Sprudel“.

Weinstube

6945

VON

E. Weyers, Wilhelmstrasse 5,

in der Nähe der Bahnhöfe.

**Kalte und warme Speisen von 10 Uhr Morgens.
Diners à part von 2 Uhr Nachmittags an.**

Wiesbaden.
Israelitisch
Hôtel & Restaurant
I. Ranges
zum
„**Badischen Hof**“
Nerostrasse 7, nahe dem Koch-
brunnen und Curhaus.
Table d'hôte um 1 Uhr.
Diners à part.
Besitzer: **H. Hirschberger.**

Pension Credé 6889
Sonnenbergerstrasse 18 (Leberberg 8)
Gute Pension. Gr. Garten. Bäder.

Villa Nizza (Leberberg 6)
Familien-Pension, sowie möbl. Wohnungen.
6885

Home for young ladies who
desire to study the Languages, Arts
and higher English. Excellent table.

Mm. George H. Owen
6906 Nicolassstrasse 19, zweite Etage.

Villa Hertha
Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)
Familienpension Family Boardinghouse
6886 Frl. André. Miss Rodway.

Arco.
Zu vermieten ab 1. Mai: eine grosse,
hochherrschäftlich eingerichtete **Villa** mit
Garten, volle Südlage. Nähere Auskunft
ertheilt: **Gustav Georgi's Buchhand-**
lung in Arco. 6935

Verloren

am Mittwoch, den 16. Februar,

ein **Brillant-Ohring**,

ein weisser Stein in Goldfassung.

Abzugeben gegen **sehr gute**
Belohnung.

Vor Ankauf wird gewarnt.

Näh. Exp. d. Bl. 6943

Herrschaftliche Villa:

20 Zimmer, gr. Balkons, allen Comfort der
Neuzeit, gr. Garten auf 1. April zu vermieten.
Gesundeste Lage und herrliche Aussicht.
6900 Näh. 2 **Tannusstrasse**, Atelier.

**Miss Wauer, Villa „Fried-
berg“**, Neuberg 7, receives a limited
number of young Ladies for private education.
Highest references to parents of former
pupils. Fine park. 6890

Königliche Schauspiele.

Dienstag, 22. Februar 1887.

41. Vorstellung.

Bei aufgehobenem Abonnement.

**Das lächerliche Kleeblatt, oder:
Der böse Geist Lumpacivagabundus.**

Komische Zauberposse mit Gesang in 3 Acten
von Nestroy. Musik von A. Müller.

Die Eintrittspreise zu dieser Vorstellung
sind auf die Hälfte der gewöhnlichen Casse-
preise herabgesetzt.

Anfang 4 Uhr Nachmittags.